

[35785] Das zweite August-Heft von

# „Die Gesellschaft“

Herausgeber: **M. G. Conrad** und **L. Jacobowski**

ist erschienen.

Minden i. W.

**J. C. C. Bruns' Verlag.**

[35643] Zu

## Goethe's 150. Geburtstagsfeier

bringe ich in empfehlende Erinnerung:

## Goethe's Beziehungen

zu

### seiner Vaterstadt.

Ein Commentar zu Wahrheit und Dichtung  
1749—1775.

Supplement zu Goethe's Werken.

Preis: 50  $\mathcal{M}$  ord., 38  $\mathcal{M}$  no.

Dieses in den sechziger Jahren erschienene  
Schriftchen ist sehr anziehend geschrieben und  
wurde f. Z. recht gern gekauft.

In Kommission mäßig.

Frankfurt a. M., Zeit 69.

**Franz Benjamin Auffarth**  
Buchhandlung.

[Z][35796] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

## Jugendklänge.

Liederbuch für sangesfrohe Schüler.  
Enthaltend 123 Lieder  
nach bekannten Melodien.

Herausgegeben von einem Schulmanne.  
Preis ord. 10  $\mathcal{M}$ , no. 7½  $\mathcal{M}$  fest u. bar.

Das vorliegende Liederbuch ist von  
einem Schulmanne in sorgfältigster Weise  
zusammengestellt unter Vermeidung aller  
nur irgendwie anstößigen Lieder, bezw.  
Strophen und Stellen. Es füllt daher eine  
thatächlich fühlbar gewordene Lücke aus,  
da die meisten Volksliederbücher Schülern  
nicht ohne Bedenken in die Hand gegeben  
werden können.

Essen-Ruhr.

Fredebeul &amp; Roenen.

## Goethe-Jubiläum.

[35656]

**Müller, Goethe in Straßburg.** Eine  
Nachlese zur Goethe- und Friederiken-  
forschung aus der Straßburger Zeit.  
Mit vielen neuen Abbildgn. 2  $\mathcal{M}$  ord.,  
1  $\mathcal{M}$  35  $\mathcal{M}$  bar. Bis z. 1. September  
bar bezogen für 1  $\mathcal{M}$  und 7/6.

Wilhelm Kadesock Verlag, Leipzig.

[Z][35702] Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

## Führer

für

## Glarnerland u. Walensee

von **Dr. E. Buss.**

Mit 160 Illustrationen, meist nach photo-  
graphischen Orig.-Aufnahmen und einer  
Karte des Cts. Glarus.

Preis 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$  ord. mit 25% Rabatt.

„Dieser Führer zeichnet sich durch eine  
erstaunliche Fülle herrlicher Illustrationen  
aus.“ (Hamburger Fremdenblatt.)  
„Wohl der verlässlichste Reiseführer,  
der uns je zu Gesicht kam.“

Wir bitten zu verlangen.

Glarus, August 1899.

Baeschlin's Buchhandlung.

## Leopold Voss

in Hamburg (u. Leipzig).

[35608]

## M. M. Richter.

## Lexikon der

## Kohlenstoff-Verbindungen.

Es sind versandt mit Faktur vom

|          |              |
|----------|--------------|
| 26. VI.  | Lieferung 1. |
| 10. VII. | 2.           |
| 17. VII. | 3.           |
| 24. VII. | 4.           |
| 31. VII. | 5.           |
| 7. VIII. | 6.           |

Wichtig für Touristen.

[Z][35475]

## Zur Hohkönigsburg.

**Geny, Führer durch Schlettstadt u.  
Umgegend,** mit kleinem Adressbuch als  
Anhang.

Preis 50  $\mathcal{M}$  ord., 40  $\mathcal{M}$  no.Schlettstadt. **A. Mantels.****J. P. Bachem**

in Köln a/Rh.

Verlagsbuchhandlung.

[Z][35724]

In meinem Kommissionsverlage ist erschienen:

## Joseph von Görres als Litterarhistoriker.

Von

**Dr. Augustin Wibbelt.**

(2. Vereinschrift der „Görres-Gesellschaft“ für 1899.)

76 Seiten gr. 8°.

Geheftet 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  15  $\mathcal{M}$  no.

Joseph v. Görres war zu Lebzeiten eine europäische Berühmtheit, und manche seiner Schriften galten bei ihrem Erscheinen als Ereignisse. Er war eine publizistische Großmacht, und seine Feder stand mit ihren wichtigsten Erzeugnissen nicht im Dienste der Wissenschaft, sondern der Politik. Die politische Schriftstellerei aber ist kurzlebig, und darauf ist es zurückzuführen, daß Joseph von Görres schon bald nach seinem Tode wenig mehr gelesen wurde.

In vorliegender Schrift soll nun der Versuch gemacht werden, die vielseitigen Verdienste Görres' um die Litteratur einer eingehenden Würdigung zu unterziehen und damit der Vergessenheit zu entreißen. Der Verfasser zeigt, daß Görres' Thätigkeit auf litterarhistorischem Gebiete mehr Anerkennung verdient, als er bisher gefunden hat und daß die einschläg. Arbeiten dieses Mannes in den meisten größeren Darstellungen unserer Litteratur zu Unrecht mit Stillschweigen übergangen werden.

Gebildete aller Stände sind Käufer dieser Schrift.

Köln, den 10. August 1899.

**J. P. Bachem,**  
Verlagsbuchhandlung.

## Schnellschrift!

[35729]

Ich schätze die verehrl. Sortimenten im Besitze der gesandten 3 Freieemplare des „Kurzen Lehrgangs“ meiner Schnellschrift und danke für den Eingang der zahlreichen Nachbestellungen.

Mehrfachen Wünschen entsprechend, liefere ich von heute ab eine Probeexemplar meiner sämtlichen Werke über Schnellschrift mit 50% bar.

Reine à cond.-Bestellungen dagegen bedauere ich nicht senden zu können.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hält reichhaltiges Lager und liefert aus.

Krefeld, den 7. August 1899.

Verlag von Robert Piepenburg.